

# Nationaler Wettbewerb / Compétition nationale

## **5 MINUTES OF SILENCE WASHING MACHINE**

von Oliver Süess (ZÜRICH)  
2020, 9 min.

«Dass sich mein Tonstudio in meiner Waschküche befindet, ist nicht immer hilfreich. Eines Nachmittags zwischen final Soundmix und letzten Schleudergang entsprang dann die Frage: Wie klingt diese Waschmaschine eigentlich, wenn sie nicht wäscht?» 5 Minutes Of Silence ist ein Podcast für die Stille. In jeder Episode hören wir einem Alltagsgegenstand, einem Raum oder einer Person im Still-sein zu und erkunden die Vielfalt von Stille und Lärm.

## **AUSSER RAND**

nach Ror Wolf von Michael Studer, Daniel Buser (BASEL)  
Sprecher: Daniel Buser  
2020, 24 Min.

Ausser Rand ist ein Podcast, in dem Musik, Klang, Wort, Stimme und Leidenschaft zu genreübergreifenden Hörstücken verschmolzen werden. Die erste Episode von Ausser Rand ist inspiriert vom literarischen Werk des deutschen Schriftstellers Ror Wolf; ein Text von H. P. Lovecraft wird ebenfalls verwendet. Und nicht zu überhören: die Taxifahrten von M. G. und Sprecher B.

## **CLÉ DE SOL**

de Lila Erard (LAUSANNE)  
Interprètes: Jean-Claude Welche (épisode 1), Yves Donnier (épisode 2)  
2020, 17 min.

Clé de sol part à la rencontre de celles et ceux qui font résonner la musique traditionnelle suisse. Par exemple : Jean-Claude Welche, créant des mélodies de par des clarines musicales, un jeu de 25 cloches de vaches, ou Yves Donnier, joueur de vielle à roue.

*Clé de sol begibt sich auf die Suche nach jenen Menschen, die traditionelle Schweizer Musik erklingen lassen. Zum Beispiel Jean-Claude Welche, der mit 25 Kuhglocken Melodien kreierte, und Yves Donnier, der die Drehleier spielt.*

## **EINMAL SCHLUCKEN BITTE**

von Serafin Aebli, Simon Schwaninger, Lena Steinemann (BASEL)  
Sprecher: Daniel Hölzinger  
2019, 7 Min.

Themen wie der Klimawandel oder der Frauenanteil in der Politik bewegen. Schlagworte und Zahlen dazu werden von Politiker\*innen entsprechend gerne in Parolen umgemünzt. Dieses Hörstück ist eine humoristische Zusammenfassung der Wahlen 2019 aus dem Material regionaler und nationaler Medien. Irgendwo zwischen Medienkritik und Politsatire: Zusammen schaffen wir das, nicht.

## **L'ÉTÉ DERRIÈRE LA FENÊTRE**

de Clara Alloing (GENEVE)  
2020, 20 min.

L'été derrière la fenêtre ce sont les voix d'enfants dits autistes dans la parenthèse de leurs vacances à la campagne. Des oscillations sonores pour donner à entendre un monde intérieur, tantôt naïf, tantôt angoissant, à priori imperceptible, et tenter de raconter un peu ces gamins-là.

*Das Stück präsentiert Stimmen sogenannter autistischer Kinder während ihrer Ferien auf dem Land. L'été derrière la fenêtre sind aber auch akustische Schwingungen, die eine innere Welt zeigen, mal naïf, mal beängstigend – vor allem aber kaum wahrnehmbar.*

## **DIE GIFTMÖRDERIN VON SUHR**

von Pascal Nater und  
Ariane Koch (SUHR)  
mit Nadine Schwitter, Sandra Utzinger und  
Daniel Steiner, Musik: Pascal Nater,  
Produktion: Kanal K  
2020, 26 Min.

Die Wahrsagerin und sechzehnfache Mutter Verena Lehner wird 1929 im Aargau als 67-Jährige wegen zweifachen Giftmordes zu lebenslanger Haft verurteilt. Noch heute erzählt man sich in Suhr von der starken Frau. Doch die Geschichten driften weit auseinander. Dorflegenden, Familienvermächtnisse und literarische Überhöhungen werden umkreist; Archivrecherchen eröffnen überraschende Dokumente und zeichnen den Lebensweg Lehnners nach, von der armen Bäuerin zur vermögenden Lebefrau, von der Lichtgestalt zur geächteten Giftmörderin.

## **LE GRAIN DE SABLE**

de Nathalie Sabato (GENEVE)  
2019, 4 min.

Avec poésie, humour mais non sans une certaine dérision, Le grain de sable explore le monde de l'enfance à travers les yeux de son héroïne qui est sur le point de prendre la route à l'aube pour un long voyage vers l'Espagne et ses prometteuses vacances annuelles au bord de la mer. Avec toute sa famille serrée dans une petite auto, comme les sardines dans une boîte.

*Mit Humor, Poesie und einer gewissen Ironie aus den Augen eines Kindes erzählt, beschreibt Le grain de sable die Vorbereitungen einer Familie für die jährliche Reise in die Sommerferien nach Spanien – und die darauffolgende Autofahrt in einem zu kleinen Fahrzeug.*

## **ICH DACHTE, MORGEN SEI IMMER**

von Lia Schmieder (ZÜRICH)  
2019, 40 Min.

Die Trennung liegt schon länger zurück, als sich zwei wieder treffen. Sie und Er. Sie erinnern, doch oft ganz anders. Sie springt dabei durch Zeiten und Zustände nach der Trennung. Dort verschwimmen die Grenzen zwischen Realität und Fiktion allmählich und in dieser Zwischenwelt tauchen Wesen auf, die beim Versuch zu verstehen und auszuhalten helfen; Dämonen, Plastiksäcke, Käfer und Vögel. Sie gehen ein Stück vorwärts mit ihr, lehren sie sprechen und leben und allein, nicht mehr ganz so allein zu sein.

## **LÄRM IN BERN**

von Jeannette Wolf (BERN)  
2020, 10 Min.

Wo die Laubbläser dröhnen, das Putzmobil rotiert  
Der Hubschrauber rattert, der Glascontainer klirrt  
Die Strassenbahn um's Eck kriecht  
Da ist meine Heimat, ist mein Ohr schockiert

Vom akustischen Irrsinn am Wohnort der Autorin in Bern. Vom Trämliterror in der Nähe ihres Balkons. Von einer Wegbeschreibung in Zürich, die nachhaltig traumatisiert.

## **LE LIVE C'EST LA VIE, C'EST PAS POUR RIEN QUE ÇA S'APPELLE COMME ÇA**

de Radio Maupasse: Marie Romanens et  
Chloë Lombard (LAUSANNE)  
Production : Marie Romanens, Chloë  
Lombard, Cyril Jaunin, Regie : Cyril  
Jaunin  
2019, 25 Min.

Radio Maupasse est une perfo-radio itinérante qui part à la rencontre des gens avec un bus pour recueillir leur parole. L'espace au sein du véhicule donne accès à une intimité toute particulière et permet de récolter la parole brute libre et spontanée : comme par exemple les témoignages récoltés devant une salle de concert où le public est invité à parler de son rapport à la musique live.

*Radio Maupasse ist ein mobiles Radiostudio, das sich mit einem Bus auf die Suche nach Menschen und ihrer Stimme begibt. Es sind die spontanen Begegnungen und ungefilterten Aussagen, die Radio Maupasse interessieren. Wie zum Beispiel die vor einer Konzerthalle gesammelten Aussagen zur Beziehung des Publikums mit Live-Musik.*

## **DAS NEUTRALE FEUERZEUG**

von Hyeseon Jeong (KÖLN)  
Sprecherin: My Anh Chi Trinh,  
Produktion:  
Kunsthochschule für Medien Köln  
2019, 22 Min.

«Eine gestrichelte Linie wirkt anscheinend hoffnungsvoller als eine durchgezogene Linie. Deine Mission ist es also, die gestrichelte Linie zu halten.»

Kurz nach dem Koreakrieg wurde der Schweizer General Hans Bernhard nach Korea gerufen, als Teil der neutralen Überwachungskommission für den Waffenstillstand. Tagebuchberichte und Fotos dokumentieren seine Aufenthaltszeit und reflektieren seinen Blick auf die Welt und die historische Wahrheit des Kalten Kriegs.

**QUINTE DE TOUX,  
PAUSE PIPI,  
JUS DE KIWI ET  
RÊVE DE MILLES NUITS**

De Jeanne Six et  
Audrey Bersier (LE PAQUIER)  
Production: Pintozor Prod  
2020, 9 min.

Repoussant, déroutants, dégoûtants... et si les bruits de bouches, subtilement assortis, pouvaient nous transporter, nous faire rêver ? Durant cette parenthèse sonore, nous vous invitons à vous installer confortablement dans votre siège. Fermez vos yeux, ouvrez grand vos oreilles et savourez le concerto pour 15 cordes vocales d'Andreo del Clapoti, interprété par l'Orchestre Symphonique de Bruits de Bouche.

*Mundgeräusche sind abstossend, irritierend oder ekelhaft... aber was, wenn diese Klänge zu einer Komposition verdichtet, uns doch träumen lassen, uns begeistern? Schliessen Sie die Augen, öffnen Sie Ihre Ohren und geniessen Sie das Concerto für 15 Stimmbänder von Andreo del Clapoti, gespielt vom Symphonischen Orchester der Mundgeräusche.*

**STRANI GIORNI**  
di Olmo Cerri (LUGANO)  
2020, 34 min.

Strani Giorni è un documento Fedele del grande contagio. Una raccolta di voci e suoni, registrati male, con il telefonino. Una via di mezzo fra una segreteria telefonica e un confessionale. Un numero di telefono anonimo, con cui aprirsi per raccontare. Decine di testimonianze sonore dal confinamento.

*Strani Giorni ist ein Zeitdokument der Pandemie: Eine Sammlung von Stimmen und Geräuschen, mit dem Handy in schlechter Qualität aufgenommen. Eine anonyme Telefonnummer – zwischen Anrufbeantworter und Beichtstuhl – der man alles erzählen kann. Sprich: Dutzende von Tonzeugnisse aus dem Lockdown.*

**TIMEZONES  
NAIROBI'S NEXT  
GENERATION MUSIC  
PRODUCERS AND ARTISTS  
SPEAK OUT**

von Thomas Burkhalter (BERN)  
Musik: Thomas Burkhalter, Daniel Jakob,  
Produktion: Norient und Goethe-Institut  
2020, 35 Min.

Musik wird in Kenias Hauptstadt Nairobi hauptsächlich in kleinen Studios produziert. Die Produktionen erreichen lokal mehrere Millionen Hörer\*innen oder sind in internationalen Nischenszenen erfolgreich. Ihre Produzent\*innen und Musiker\*innen stellen alte Hierarchien auf den Kopf und fordern gesellschaftliche und politische Reformen, sehen sich aber auch mit vielen Widerständen konfrontiert.

**ÜBUNGEN ZUM  
ENT-ENTFERNEN**

Die Übungen zum Ent-Entfernen sind poetische Handlungsanweisungen, die sich mit der in Zeiten der Corona-Pandemie virulenten Frage nach dem sinnvollen Mass von Nähe und Distanz beschäftigen. Denn

von Regina Dürig und  
Christian Müller (BIEL)  
2020, 21 Min.

## **VERMISST: URSULA KOCH**

von und mit Katharina Bracher und This  
Wachter (BERN/ZÜRICH)  
Musik: Luki Fretz  
2019, 19 Min.

## **ZÜNDSTOFF**

von und mit Franziska Engelhardt und  
Stefanie  
Müller-Frank (ZÜRICH)  
2019, 39 Min.

lernen, sich zu distanzieren, bedingt ein Lernen des Annäherns: Wie spürt man, dass es da eine Verbindung gibt zwischen der einen Person und den anderen? Woher die Gewissheit nehmen, dass wir alle als Einzelne die Gemeinschaft durch eine umsichtige Präsenz und sanftes Dasein tragen und stärken können?

Sie war eine der prominentesten Politikerinnen und zugleich eine der umstrittensten: Ursula Koch hat polarisiert. Die erste Präsidentin der SP Schweiz zog sich nach parteiinternen Querelen radikal aus der Öffentlichkeit zurück. Seit zwanzig Jahren wurde Ursula Koch nicht mehr gesehen. In diesem Jahr wird sie 80. Die Podcast-Serie Vermisst: Ursula Koch macht sich auf die Suche nach dieser einzigartigen Frau und zeichnet ihren Aufstieg und Fall nach.

Im Dorf Knonau ist Karl bekannt als Messie und Querulant. Nachdem er eines Tages nur knapp aus seinem vollgestellten, brennenden Haus entkommt, beschliesst die Tochter, ihre Version der Geschichte öffentlich zu machen. Der Podcast Zündstoff erzählt von einem, der sich querstellt, und dadurch sich und anderen schadet. Die beiden Autorinnen werfen die Frage auf, wie man mit einer solchen Situationen umgeht – als Dorf, als Behörde, als Familie.

Eine Produktion für die Republik.